

„HALLO HEIMAT... HALLO BIBERACH...“ lautet das Motto der Heimattage 2023. Hochschule und Wieland-Stiftung bringen sich in dieses umfangreiche Programm mit Vorträgen, Lesungen und Gesprächen ein.

RINGVORLESUNG LESART HEIMAT



# Heimat ist mehr als ein Ort...

Der Begriff „Heimat“ klingt in einer globalisierten und digitalisierten Welt zunächst etwas altmodisch. Doch Heimat ist mehr als ein Ort: Es ist ein individueller Erlebnis- und Gefühlsraum. Heimat ist nichts Ausgrenzendes, sondern eine Auseinandersetzung mit anderen Menschen, Tieren und Natur, mit Sprache, Raum und Erinnerungen. Und natürlich existiert Heimat auch in ihrer Abwesenheit und inkludiert das Schicksal von vielen Geflüchteten. Im Rahmen der landesweiten Heimattage 2023, die dieses Jahr in Biberach stattfinden, organisieren die Hochschule Biberach und die Wieland-Stiftung gemeinsam die Ringvorlesung „Lesart Heimat“. Beleuchtet werden in Vorträgen, Lesungen und Gesprächen die vielen Facetten von Heimat.

Dr. Kerstin Bönsch (Wieland-Stiftung)  
und Anette Schober-Knitz (Hochschule Biberach)

Wieland  
Stiftung  
Biberach



**Wieland-Stiftung Biberach**  
Haus der Archive  
Waldseer Straße 31  
88400 Biberach an der Riß  
[www.wieland-museum.de](http://www.wieland-museum.de)

**HBC.**  
HOCHSCHULE  
BIBERACH  
UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES

**Hochschule Biberach**  
Karlstraße 11  
88400 Biberach  
[www.hochschule-biberach.de](http://www.hochschule-biberach.de)



Wieland  
Stiftung  
Biberach



Eine Kooperation von:

**HBC.**  
HOCHSCHULE  
BIBERACH  
UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES



**25. April, 19 Uhr**

**Prof. Dr. Karen Joisten**

Professorin für Philosophie  
an der Technischen  
Universität Kaiserslautern

**Aula**

**Campus Stadt, HBC**

### **Heimisch sein heute**

Angesichts der Digitalisierung menschlichen Lebens und Handelns in unserer Zeit scheint der Rückgriff auf den Begriff „Heimat“ antiquiert und unzeitgemäß zu sein. Allerdings ist es heutzutage möglich und sogar erforderlich, für ein tragfähiges und innovatives Verständnis von Heimat einzutreten, ohne sich dadurch Vergangenheitem, Gegenwartigem oder Zukünftigem zu verschließen.

### **Herkunft als Konstrukt**

Herkunft ist ein Buch über den ersten Zufall unserer Biografie: Irgendwo geboren werden. Und was danach kommt. Saša Stanišić erzählt in seinem Roman von seiner Heimat Jugoslawien, von wo aus er zusammen mit seinen Eltern 1992 nach Deutschland flieht. In dem autobiographisch gefärbten Roman ist der Autor auf der Suche nach sich selbst, stets begleitet von den drängenden Fragen, wie Herkunft unser Leben bestimmt, was Zuhause sein bedeutet und wie verdammt zufälli